HYPO NOE Landesbank schließt Benchmark-Refinanzierung für 2023 mit Benchmarkemission aus hypothekarischem Deckungsstock ab

Die HYPO NOE Landesbank war gestern zum dritten Mal im Jahr 2023 mit einer Benchmarkemission, einem hypothekarischen Pfandbrief, auf dem Kapitalmarkt aktiv und konnte am Erfolg der bisherigen beiden Benchmarkemissionen in 2023 anschließen. Die neue EUR 500 Mio. 2,5-jährige Benchmark-Anleihe aus dem hypothekarischen Deckungsstock (AT0000A36WE5) wurde zu einem Spread von Mid-Swaps +18 Basispunkten bei einem Kupon von 3,625%, einer Emissionsrendite von 3,723% gepreist und wird voraussichtlich mit 'Aa1' von Moody's geratet.

Die HYPO NOE Landesbank und ihre mandatierten Joint Lead Manager – Commerzbank AG, Crédit Agricole CIB, Norddeutsche Landesbank-Girozentrale, Raiffeisen Bank International AG, UniCredit Bank AG – hatten die Mandatierung bereits am Vortag veröffentlicht. Angesichts regen Interesses potentieller Investor:innen wurden daraufhin am Donnerstag um 8:28 Uhr die Orderbücher mit Guidance von Mid-Swaps +21 bps area geöffnet.

Das im Vorfeld feststellbare Investoreninteresse wurde von Anfang an durch eine stetige Transaktionsdynamik bestätigt, sodass dass Orderbuch bereits um 10:01 Uhr einen Ordergegenwert von über 725 Mio. EUR (inkl. Joint Lead Manager) auswies. In Anbetracht der Nachfragedynamik wurde der Spread zum Zeitpunkt des zweiten Updates um 10:44 Uhr bereits auf Mid-Swaps +18 Basispunkte festgelegt, wobei nach 11:30 Uhr grundsätzlich keine weiteren Orders mehr entgegengenommen wurden („books to go subject"). Zum Zeitpunkt der Preisfestsetzung um 14:14 Uhr lagen Aufträge von 66 Investoren aus über 10 Ländern mit einem Gesamtvolumen von rund EUR 1 Mrd. zu Re-Offer vor.

Das Orderbuch wies erneut ein hohes Maß an Granularität auf. Mit 80% konnte ein substanzieller Anteil im Ausland platziert werden, wobei Investoren aus Deutschland (53%) gefolgt von Investoren aus der nordischen Region (17%) besonderes Interesse zeigten. 20% der Platzierung entfielen auf heimische Investoren. Banken orderten 49% der Anleihe, gefolgt von Asset Managern (37%) sowie Zentralbanken und staatlichen Institutionen (7%).

Gemeinsam mit den beiden bisher in diesem Jahr begebenen Anleihen – einer Senior Preferred Anleihe und einer öffentlich Pfandbrief Benchmark-Anleihe ist das Gesamtrefinanzierungsprogramm der HYPO NOE Landesbank für 2023 damit im Wesentlichen frühzeitig abgeschlossen. Trotz vielerorts sommer- und urlaubsbedingter Zurückhaltung von Investoren spiegelt die hohe Nachfrage in dieser Transaktion einmal mehr den soliden internationalen Bekanntheitsgrad der HYPO NOE Landesbank sowie ihr gutes Standing bei der internationalen Investorengemeinschaft wider.

Weiterführende Informationen stehen unter ir.hyponoe.at zur Verfügung.

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG
Die HYPO NOE Landesbank ist die größte und älteste Landes-Hypothekenbank Österreichs[1] – als solche ist sie seit über 130 Jahren verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank. Ausgehend von einer starken Marktposition in der Hauptstadtregion Niederösterreich und Wien, ist sie vorwiegend in Österreich und Deutschland, selektiv in ausgewählten Märkten der Europäischen Union tätig.

Rückfragenhinweis | Investor Relations
☏ +43 590 910 4444 | investorrelations@hyponoe.at | ir.hyponoe.at

[1] verglichen nach Bilanzsumme (Konzernabschluss 2021) und Gründungsdatum